



Kurt Breysig

Vom geschichtlichen Werden

Umriss einer zukünftigen Geschichtslehre

In Kurzem erscheint:

Zweiter Band

Die Macht des Gedankens in der Geschichte

In Auseinandersetzung mit Marx und Hegel

Groß-Oktav, ca. 640 Seiten. Geheftet Rm. 15.—, Ganzleinen Rm. 18.—

Dem im vorigen Jahre erschienenen, über Persönlichkeit und Entwicklung handelnden ersten Band seines Werkes „Vom geschichtlichen Werden“ läßt Kurt Breysig, der bekannte Forscher der vergleichenden Universalgeschichte und Gesellschaftslehre an der Universität Berlin, nunmehr den zweiten über „Die Macht des Gedankens in der Geschichte“ folgen.

Hatte er im ersten Bande den Einzelnen als den einzigen Quell der Geschichte, insofern sie Neuerung, Bewegung ist, erwiesen und der Gemeinschaft nur das Amt als Trägerin, Richterin und Festigerin aller Geschichte zuerkannt, so beleuchtet er nun in diesem zweiten Bande den dritten Faktor im geschichtlichen Leben: die Sache, die Idee, den Gedanken.

Nach einer tieferschürfenden Kritik und Würdigung von Karl Marx' und Hegels Anschauungen über Geschichte und geschichtliches Werden entwirft hier Breysig in weiten Zügen Bilder von großen Ideenverkettungen, von der Geschichte der Familie in der Urzeit, des Staatsbaues und der Kunst im Mittelalter und in der neuen Zeit und verfolgt am Beispiele der Antike und der Idee des preußischen Staates das bedeutungsvolle Einwirken von Vor- und Zielbildern auf die geschichtliche Entwicklung.

Den Schluß des Bandes bildet eine Analyse des Zeitgeistes und ein Abbild eines Zeitalters mit allen Übergängen vom gewaltig-erhabenen Schöpferischen bis zur schroff ablehnenden Masse, großartig dargestellt an Jesu Verhältnis zu seinen Jüngern und dem zeitgenössischen Judentum — und dies, wie alle übrigen Ausführungen, nicht nur in scharfer begrifflicher Klarheit, sondern auch mit jener Glut des inneren Miterlebens gegeben, ohne die jeder strenge Bau von Gedanken kühl und farblos bleiben müßte.

Rührige Verwendung für das hochbedeutende Werk wird guten Erfolg haben.

Die Käufer des ersten Bandes sind Abnehmer des zweiten.

Wir bitten Fortsetzungsliste nachzusehen.

Wirkungsvolle Prospekte

stehen zu sorgfältiger Verbreitung unberechnet zur Verfügung

Ⓢ

Ⓢ